

Inhalt

I

Kontinuität und Bruch

Juden, Mauren und Christen als Dauerkontroverse
im Werk spanischer Autoren

7

II

Zur Dialektik von Gattung und kulturhistorischer Darstellungsform

Die dramatischen Bearbeitungen von Grillparzer
und Lope de Vega

18

III

"Beglaubigte Geschichte" und Erfahrungs-Begriff
Feuchtwangers Überlegungen zum historischen Roman

24

IV

Realität und Fiktion

Authentische Geschichte in *Die Jüdin von Toledo*

36

Convivencia und Konflikt:
Feuchtwangers Bild vom Land der drei Kulturen

43

"Männerphantasien"
oder Erotik als Transkulturationsinstanz:
Die Liebesbeziehung zwischen Raquel und Alfonso
61

Vernunft und Fanatismus:
Feuchtwangers problematischer Volks-Begriff
75

"Optimismus auf lange Sicht":
Feuchtwangers Fortschritts-Begriff
86

V
Die Zukunft der Vergangenheit
Das schwierige Vermächtnis des "Alhambra-Modells"
90

Literatur
100